

HEIMSPIEL

REGIONALLIGA 2024/2025



HASPO
BAYREUTH

Samstag, 15.02.2025

19:30 Uhr

Mittelschulhalle

HANDBALL-FLYER

Topsteam zu Gast bei der Red Night

Herzlich Willkommen zum Heimspiel gegen den Haspo Bayreuth!

Mit der Haspo Bayreuth gibt am heutigen Abend eine echte Spitzenmannschaft der Regionalliga seine Visitenkarte in der Roßtaler Mittelschulhalle ab. Tabellendritter gegen Tabellenletzter – die Favoritenrolle ist wie auch schon in den vergangenen Wochen klar verteilt, wenn die Mannschaft des TSV Roßtal antrat. Nach den weiter enttäuschenden Ergebnissen der letzten Spiele erwartet niemand in der Liga mehr Großes von der Erschden. Sie kann also befreit aufspielen und alles daran setzen, das Spiel so lange wie möglich eng zu halten.

Nach den beiden bitteren Heimmiederlagen gegen Günzburg und Allach ging es am vergangenen Wochenende zum Spitzenreiter nach Erlangen-Bruck. Schnell sah man sich einem 1:7-Rückstand nach 8 Minuten gegenüber. Bruck spielt einfach in einer anderen Liga und zog ein Tempospiel auf, dass seines gleichen sucht. So flog ein Gegenstoß nach dem anderen auf das Roßtaler Gehäuse zu und das Spiel endete verdient mit 46:31 für die Heimmannschaft. Dieses Ergebnis zeigt einen Trend, der sich durch die gesamte Saison zieht. Mit der Offensivleistung muss man sich als Aufsteiger keinesfalls verstecken – sogar der Tabellensechste aus Anzing erzielte weniger Treffer als der TSV Roßtal. Die Abwehr ist dagegen mit Abstand die schwächste der Liga und mit fast immer über 30 Gegentoren werden nur schwer Spiele gewonnen.

Der heutige Gegner aus Bayreuth spielt eine starke Runde – zumindest bis Weihnachten. Die ersten drei Spiele nach der Pause verlor man allesamt, was zumindest zuhause gegen Allach durchaus überraschend war. Das vergangene Wochenende zeigt dann aber wieder das wahre Leistungsvermögen der Mannen aus der Universitätsstadt. Die SG Regensburg schickte man mit einem satten 34:18 auf die Heimreise. Die torgefährlichsten Akteure der Bayreuther sind Rückraumspieler Mats Rendfordt (Nr. 23) und Nico Brückner (Nr. 10). Im Hinspiel Anfang Oktober spielte die Erschde vielleicht eine der besten Halbzeiten der Saison und lag zum Pausentee nur mit einem Treffer zurück. In der zweiten Halbzeit musste man dann wie so oft etwas abreißen lassen, sodass man am Ende mit 35:29 das Nachsehen hatte.

Vielleicht ist die heutige Red Night wieder ein gutes Omen – so gingen die letzten Spiele mit „roter“ Unterstützung positiv aus. Die Damen- und Männermannschaft hofft auf lautstarke Unterstützung von den Rängen bei den heutigen Partien!

KRAC

Regionalliga 2024/2025

Aktuelle Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	TV 1861 Erlangen-Bruck	14	13	1	0	508:390	118	27:1
2	HT München	14	9	2	3	423:370	53	20:8
3	HaSpo Bayreuth	14	10	0	4	403:366	37	20:8
4	SG Regensburg	14	8	2	4	437:381	56	18:10
5	VfL Günzburg	14	8	1	5	428:417	11	17:11
6	SV Anzing	14	7	1	6	375:388	-13	15:13
7	TSV Allach 09	14	6	2	6	441:451	-10	14:14
8	HSC 2000 Coburg II	13	5	2	6	390:389	1	12:14
9	DJK Waldbüttelbrunn	13	5	0	8	330:347	-17	10:16
10	TSV 2000 Rothenburg	14	4	1	9	401:426	-25	9:19
11	TSV Lohr	14	4	1	9	337:386	-49	9:19
12	HSG Lauf/Heroldsberg	14	3	1	10	362:430	-68	7:21
13	TSV Roßtal	14	1	0	13	376:470	-94	2:26
14	HC Erlangen III	zurückgezogen am 11.09.2024						

Die letzten Ergebnisse

Sa.	08.02.2025	18:00	TSV Allach 09	HT München	33:32
		18:00	SV Anzing	TSV Lohr	24:16
		19:00	TV 1861 Erlangen-Bruck	TSV Roßtal	46:31
		19:30	HaSpo Bayreuth	SG Regensburg	34:18
		19:30	VfL Günzburg	TSV 2000 Rothenburg	40:30
		19:30	HSG Lauf/Heroldsberg	DJK Waldbüttelbrunn	29:31

Die Spiele an diesem Wochenende

Sa.	15.02.2025	18:00	HT München	TV 1861 Erlangen-Bruck
		19:30	SG Regensburg	HSC 2000 Coburg II
		19:30	TSV Roßtal	HaSpo Bayreuth
		19:30	TSV 2000 Rothenburg	TSV Allach 09
		19:30	TSV Lohr	VfL Günzburg
		19:30	DJK Waldbüttelbrunn	SV Anzing

SPONSORING



Du hast Interesse an einem Sponsoring beim TSV
Roßtal Handball?

Dann melde Dich unter

[handball-sponsoring@tsv-rosstal.de!](mailto:handball-sponsoring@tsv-rosstal.de)

Gasthof „Weißes Lamm“

Hans Günther Fischhaber

- Gutbürgerlicher Mittagstisch
- Fremdenzimmer
- Stets gepflegte



-Biere

Marktplatz 6 • 90574 Roßtal
Telefon 09127/57585

TSV Roßtal – TSV Allach 09 34:36 (14:18)

Samstag, 01.02.2025, 19:30 Uhr

Die berühmten leeren Hände

Rückrundenstart in die Regionalligasaison: Nun kennt man alle Teams und hat mit fast allen ein Hühnchen zu rupfen und will sich für teils hohe Niederlagen aber auch viele enge Spiele revanchieren. Das Hinspiel gegen Allach war irgendwie beides. Man verlor zwar mit 10 Toren Differenz, gefühlt war das Spiel aber enger. Am Ende ging einem die Luft aus und die Alligatoren aus dem Münchner Westen machten weiter gnadenlos Tempo und gewannen schlussendlich verdient – eventuell etwas zu hoch. Doch dieses Mal sollten es die Roßtaler deutlich enger gestalten, doch am Ende steht man wieder ohne etwas Zählbares da. Doch nun der Reihe nach...

Nach der unglücklichen Niederlage gegen Günzburg, die so schmerzhaft war wie wenn man auf einen einzelnen Legostein tritt, trat man gleich wieder in einem Heimspiel gegen den TSV Allach an. Der Auftakt in eine schwere Rückrunde, in der man sich selbst vorgenommen hat, möglichst vielen Mannschaften ein Bein zu stellen. Klar gilt immer noch das Ziel „Klassenerhalt“, doch diese Mission scheint impossible, aber Tom Cruise bekommt es ja auch jedes Mal hin – also warum nicht der TSV Roßtal.

Die Voraussetzungen waren aber wieder mal nicht die Besten: Krankheits- und verletzungsbedingt mussten die Gebrüder und Abwehrspezialisten Nepf und Keeper Hagen das Spiel von der Tribüne aus betrachten. Das Spiel begann mit einem schönen Treffer von Haltrich. Doch die Gäste antworteten prompt. Insgesamt war es ein sehr torreiches Spiel, in dem jede Minute 1,1667 Tore fielen. Es wurde mit offenem Visier gespielt. Am Anfang hielt Roßtal auch noch gut mit. (1:0; 2:1; 3:3) Doch dann verspielte man einige leichten Bälle und die Münchner schlugen daraus Kapital. So führten die Gäste auf einmal mit 3:6 nach nur 8 gespielten Minuten. Dieser Vorsprung sollte bis zur 20 Minute noch weiter ausgebaut werden. Da stand es dann 7:13 und man sah schon seine Felle davonschwimmen wie Michael Phelps. Doch Roßtal bewies Kampfgeist und schaffte es durch einige Paraden von Schramm den Rückstand auf 4 Tore zu begrenzen. Bei 14:18 bat das Schiedsrichtergespann zum Pausentee.

Coach Peine und der in die Kabine geeilte Capitano Nepf forderten mehr Zug im Angriff, mehr Tempo nach vorne und eine stabilisierte Abwehr. Allach war an diesem Abend schlagbar – auch noch bei 4 Toren Differenz war man der Meinung, dass da heute noch gewonnen werden könne.

Und es ging auch gleich gut los. Man erzielte binnen 2 Minuten 2 Treffer, wehrte 2 Würfe ab und verkürzte auf 16:18. Die Halle wurde früh lauter. Doch auch Allach fand schnell in die Partie und ließ sich von dem Doppelschlag nicht beirren. Schnell konterten die Münchner und führten wieder mit 4 Toren (16:20). Diesen Vorsprung verwalteten die Gäste clever – immer, wenn Roßtal ein Tor warf, musste man meistens einen Gegentreffer hinnehmen, leider auch dann, wenn man kein Tor warf. So stand es in der 49. Minute 23:31. Erneute unnötig hohe Niederlage? Mitnichten! Auf einmal kämpfte man wie besessen. Eroberte Bälle und schloss hochprozentig wie ein Jägermeister ab. Die Alligatoren, eigentlich im Wasser sich wohlfühlend, kamen ins Schwimmen. Tor für Tor holte man auf und auf einmal waren es nur noch 3, 2, 1 Tor Abstand. Noch 40 Sekunden waren zu spielen. Man war in Überzahl, doch Allach hatte den Ball. Man spielte eine Manndeckung, ließ einen Wurf von Rechtsaußen zu, doch der Ball war drin – auch wenn der Ball nicht im Tor gelandet wäre, hätte die Zeit nicht gereicht, um den Ausgleich zu erzielen – es war nur noch 1 Sekunde auf der Uhr. Allach feierte und Roßtal stand erneut mit leeren Händen da.

Man muss fast sagen – schon wieder – wieder belohnte man sich nicht für einen opferungsvollen Kampf. Nächste Woche wird es nicht leichter – im Gegenteil. Man gastiert beim ungeschlagenen Tabellenführer Erlangen-Bruck. Derby, Erster gegen Letzter, David gegen Goliath, Wolf gegen Walz (das ist eindeutig). Man geht immer mit Optimismus ins Spiel und glaubt an ein erfolgreiches Spiel! David musste schließlich auch in seine Fähigkeiten glauben als er gegen Goliath antrat. Und das tut der TSV Roßtal auch.

HAGW

Der Spielbericht von der Partie in Erlangen-Bruck lag zu Redaktionsschluss noch nicht vor, kann jedoch auf der Website nachgelesen werden.

Die Erschde in der Saison 2024/2025



Hintere Reihe v.l.n.r.: Simon Meßthaler (11), Christian Krach (2), Timo Matschl (71), Lukas Gruber (33), Kai Haltrich (14), Ansgar Haubold (55), Dominik Bühler (10)

Vordere Reihe v.l.n.r.: Carsten Peine (Trainer), Marcel Cisse (5), Christoph Nepf (22), Marco Ehrmann (4), Fabian Bühler (1), André Schramm (16), Dominik Schmidt (3), Emil Wilhelm (7), Nicolas Nepf (32), Rene Gerbing (Co-Trainer)

Es fehlen: Wolf Hagen (29), Armin Hofer (8)



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Von Kleinstaufträgen bis hin zur kompletten Gestaltung Ihrer Außenanlage.

- 09127-579384
- info@garten-kolbe.de



Handball Förderverein



Der „Verein zur Förderung der Handballabteilung des TSV Roßtal e.V.“ hat sich zum Ziel gesetzt, den Handballsport in Roßtal finanziell zu unterstützen. Damit möchten wir einen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung dieses Sports im TSV leisten. Seit vielen Jahrzehnten ist Handball in Roßtal ein sportliches Aushängeschild. Viele der Mannschaften spielen hochklassig, mit der aktuellen Landesliga-Saison der „Erschden“ als Highlight! Dies ist das Ergebnis von Leidenschaft und viel ehrenamtlichen Einsatz, mit dem die Handballabteilung betrieben wird. Dazu gehört insbesondere auch eine umfassende und professionelle Kinder- und Jugendarbeit.

Das alles kostet viel Geld und an dieser Stelle möchte der Förderverein helfen. Da wir der Meinung sind, dass die Handballabteilung selbst am besten weiß, für was Stelle Geld benötigt wird, unterstützt der Förderverein im Wesentlichen keine einzelnen Projekte, sondern wir haben uns in unserer Satzung dazu verpflichtet, den größten Teil unserer Überschüsse jährlich an die Handballabteilung auszuschütten. Damit ist gewährleistet, dass das Geld dort landet, wo es hingehört: bei den Handballern.

Du möchtest die Arbeit des Fördervereins unterstützen?

So einfach geht´s: Beitrittserklärung, die an der Kasse ausliegt, ausfüllen und an den Förderverein schicken oder an der Kasse bei den Heimspielen der „Erschden“ abgeben!

PURER GESCHMACK – AUF NATÜRLICHER BASIS

Wir geben unseren Gebäcken Zeit, denn Zeit gibt Geschmack. Durch lange Teigführung entstehen geschmackvolle, außen knusprige und innen saftige Backwaren.

Wir backen mit Qualitätsgetreide aus der Region und stellen unseren Natursauerteig ganz traditionell her.

greller
*Seit 1949 ... einfach gut,
natürlich und frisch!*

Filiale Roßtal • Schulstraße 34 • 90574 Roßtal
Telefon: 09127 / 95 40 78

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 6.00-18.00 Uhr / Sa 6.00-12.30 Uhr
So 8.00-11.00 Uhr

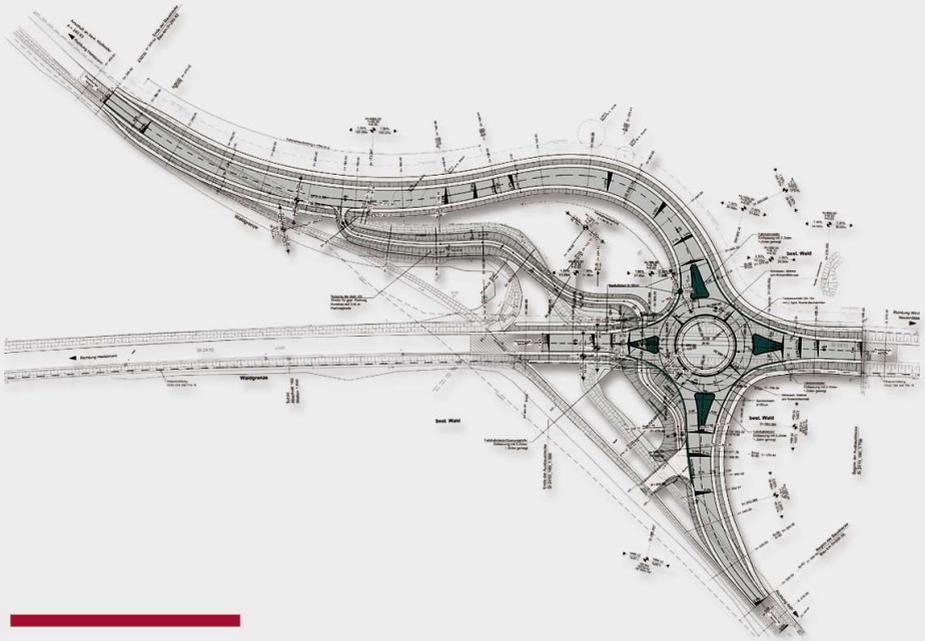
© marabou - Adag - Stock

INGENIEURBÜRO CHRISTOFORI UND PARTNER

Beratende Ingenieure

Stadtplaner

Vermessung • Planung • Bauleitung
Bauleitplanung • Architekturvermessung



Gewerbestraße 9
91560 Heilsbronn
info@christofori.de

Telefon: 09872 95 711 - 0
Telefax: 09872 95 711-65
www.christofori.de

Statistiken / Torschützenliste „Erschde“

<u>Name</u>	<u>Spiele</u>	<u>Tore / davon 7m</u>	<u>2 Minuten</u>	<u>Gelb</u>	<u>Rot</u>
Bonakdar, Arian	10	-	-	-	-
Bühler, Dominik	14	22	13	4	3
Bühler, Fabian (TW)	11	-	-	-	-
Cisse, Marcel	12	51	1	3	1
Ehrmann, Marco	14	69/19	2	1	-
Franke, Lukas	2	1	-	-	-
Gruber, Lukas	13	13	-	-	-
Hagen, Wolf-Dietrich (TW)	7	-	-	-	-
Haltrich, Kai	13	22	10	1	-
Haubold, Ansgar	13	19	4	-	-
Heininger, Cedric	4	2	-	-	-
Hofer, Armin	10	7	2	-	-
Krach, Christian	12	15	3	1	-
Meßthaler, Simon	2	-	-	-	-
Matschl, Timo	2	2	-	-	-
Nepf, Christoph	12	25	4	2	2
Nepf, Nicolas	12	13	5	1	1
Schmidt, Dominik	14	85/26	5	-	-
Schramm, André (TW)	12	1	-	-	-
Wilhelm, Emil	13	28	-	1	1
<hr/>					
Gerbing, Rene (Trainer)	14	-	-	-	-
Peine, Carsten (Trainer)	14	-	-	-	-

Weitere Infos zum TSV Roßtal unter:
www.tsv-rosstal.de
www.tsv-rosstal.de/handball

Regionalliga 2024/2025

Spielplan Hinrunde TSV Roßtal

Sa.	01.02.2025	19:30	TSV Roßtal	TSV Allach 09	34:36
Sa.	08.02.2025	19:00	TV 1861 Erlangen-Bruck	TSV Roßtal	46:31
Sa.	15.02.2025	19:30	TSV Roßtal	HaSpo Bayreuth	
Sa.	22.02.2025	15:00	HSC 2000 Coburg II	TSV Roßtal	
Sa.	15.03.2025	19:30	TSV Roßtal	SG Regensburg	
Sa.	29.03.2025	18:00	HT München	TSV Roßtal	
Sa.	05.04.2025	19:30	TSV Roßtal	TSV 2000 Rothenburg	
Sa.	12.04.2025	17:30	TSV Lohr	TSV Roßtal	
Sa.	03.05.2025	19:30	TSV Roßtal	DJK Waldbüttelbrunn	
Sa.	10.05.2025	19:30	HSG Lauf/Heroldsberg	TSV Roßtal	
Sa.	17.05.2025	19:30	TSV Roßtal	SV Anzing	
Sa.	31.05.2025	16:30	VfL Günzburg	TSV Roßtal	

Info:

Der komplette Spielplan kann unter Nuliga direkt als Kalender heruntergeladen werden.

Spieltermine (Vorrunde)

Tag	Datum	Zeit	Halle	Nr.	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis	Icons
So.	22.09.2024	16:30	280224	20010008	TSV Allach 09	TSV Roßtal	39:29	🏠 ✓
Sa.	05.10.2024	19:30	220021	20010017	HaSpo Bayreuth	TSV Roßtal	35:29	🏠
Sa.	12.10.2024	19:30	230341	20010023	TSV Roßtal	HSC 2000 Coburg II		🏠
Sa.	19.10.2024	19:30	240342	20010032	SG Regensburg	TSV Roßtal		🏠
Sa.	02.11.2024	19:30	230341	20010036	TSV Roßtal	TV 1861 Erlangen-Bruck		🏠
Sa.	09.11.2024	00:00 t	230341		TSV Roßtal	spielfrei		🏠
Sa.	16.11.2024	19:30	230341	20010047	TSV Roßtal	HT München		🏠
Sa.	23.11.2024	19:30	230344	20010053	TSV 2000 Rothenburg	TSV Roßtal		🏠
Sa.	07.12.2024	19:30	230341	20010064	TSV Roßtal	TSV Lohr		🏠
Sa.	14.12.2024	19:30	210466	20010071	DJK Waldbüttelbrunn	TSV Roßtal		🏠
Sa.	11.01.2025	19:30	230341	20010074	TSV Roßtal	HSG Lauf/Heroldsberg		🏠
Sa.	18.01.2025	18:00	280010	20010079	SV Anzing	TSV Roßtal		🏠
Sa.	25.01.2025	19:30	230341	20010087	TSV Roßtal	VfL Günzburg		🏠

📅 Kalender herunterladen
➕ Zu Kalender hinzufügen
📄 Mannschaftsspielplan (pdf)



Direktlink zum Spielplan:

Rückrundenstart für Damen I

Ende Januar startete für uns auswärts die Rückrunde gegen die Bayernligaabsteigerinnen aus Pleichach. Leider mussten wir uns an diesem Tag mit 28:16 klar geschlagen geben. Mit viel Wut im Bauch traten wir die Heimreise aus Unterfranken an. Eigentlich hatten wir eine gute Leistung in der Abwehr gezeigt - im Angriff hingegen sollte der Ball aber einfach nicht im Netz der HSG landen. Wir generierten gegen die sehr routinierte und eingespielte Abwehr viele Torchancen, scheiterten aber entweder an einem schwachen Wurf oder der Torhüterin.

Die Trainer appellierten nach dem Spiel an der guten Abwehrarbeit anzuknüpfen und den positiven Trend aus den Trainingseinheiten mitzunehmen, um in der darauffolgenden Wochen im Derby gegen die HG Zirndorf ein Wörtchen mitzureden. Und genau das sollte uns gelingen...

Voller Motivation gingen wir zu Hause ins Derby. Es entwickelte sich eine hart umkämpfte Partie in welcher wir nach einem 0:2 Start der HG dann aber mithalten konnten (4:4,10:10) und sogar mit einem Tor Vorsprung in die Pause gingen (13:12). Im zweiten Durchgang konnten wir immer einen Vorsprung von einem oder zwei Toren halten (13:12; 16:14) und selbst durch eine doppelte Unterzahl und dem Ausgleich in der 45. Minute (17:17) ließen wir uns nicht aus der Ruhe bringen. Am Ende stand ein umjubelter 22:21 Derbysieg auf der Anzeigentafel.

Genau diesen Schwung wollten wir dann letzte Woche mit nach Marktsteff nehmen. Das Hinspiel konnten wir mit elf Toren Unterschied für uns entscheiden. Wobei hier zu erwähnen ist, dass die Unterfränkinnen auswärts grundsätzlich auf drei Ihrer Führungsspielerinnen verzichten müssen. In eigener Halle laufen diese zumeist in voller Kaderstärke auf, deshalb musste das hohe Ergebnis im Hinspiel erstmal nichts aussagen. Die Partie gestaltete sich zu Beginn sehr ausgeglichen, so dass es nach 22 Minuten 8:8 stand. Bis zur Halbzeit setzte sich Marktsteff auf 13:11 ab. Leider verpennten wir den Start nach der Pause komplett und es schlichen sich mal wieder unsere obligatorischen schlechten zehn Minuten ein. Die Gastgeberinnen schlossen einen Angriff nach dem anderen erfolgreich ab und konnten sich zur 45 Minute auf 24:18 absetzen. Ab hier lief man diesem Vorsprung leider hinterher und das Spiel endete 29:25. Sehr ärgerlich, denn es wäre mit einer geringeren technischen Fehlerquote und einem volleren Kader durchaus mehr drin gewesen.

Diese Woche sollte die Erkältungswelle hoffentlich wieder überwunden sein und wir können gegen die Tabellenführerinnen aus Bayreuth eine spannende Partie bieten. Das Hinspiel entschied die HaSpo mit 35:31 für sich. Bis dato haben diese nur Punkte gegen den HBC Nbg und Pleichach abgegeben. Für uns heißt es also im Rückspiel eine konsequente Abwehrarbeit an den Tag zu legen, denn es wartet die stärkste Offensive und mit Anna Mahl die Beste Werferin (133 Tore/14 Spielen) der Liga auf uns. Wir freuen uns auf lautstarke Unterstützung „unserer roten Wand“ 😊



Tabelle Oberliga Nord 2024/2025 Damen

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HaSpo Bayreuth	15	13	0	2	454:379	75	26:4
2	HSG Pleichach	15	10	1	4	373:324	49	21:9
3	HG Zirndorf	15	10	0	5	449:377	72	20:10
4	HBC Nürnberg	14	9	1	4	379:301	78	19:9
5	TV Marktsteft	15	9	0	6	415:384	31	18:12
6	HC Sulzb.Rosenb.	13	8	1	4	329:288	41	17:9
7	Nabburg/Schwarzenfeld	16	8	1	7	430:436	-6	17:15
8	SG Helmbrechts/Münchberg	16	7	1	8	419:404	15	15:17
9	TSV Roßtal	15	6	0	9	350:369	-19	12:18
10	HV Oberviechtach	14	2	1	11	300:389	-89	5:23
11	TSG Estenfeld	15	1	2	12	364:482	-118	4:26
12	HC 03 Bamberg	15	1	2	12	270:399	-129	4:26

Statistiken / Torschützenliste Damen I

<u>Name</u>	<u>Spiele</u>	<u>Tore / davon 7m</u>	<u>2 Minuten</u>	<u>Gelb</u>	<u>Rot</u>
Brandscher, Carolin	13	17 / 1	4	-	-
Mailänder, Mareike	10	46 / 6	8	1	-
Kuchlbauer, Hannah	5	-	1	-	-
Gruber, Melanie	15	37	16	2	-
Meßthaler, Lena	14	3	-	-	-
Strecker, Simone	13	24	2	-	-
Peipp, Annika	15	88 / 30	-	-	-
Raum, Andrea	15	25 / 4	13	2	-
Schönfeld, Antonia	15	23	4	4	-
Spreiter, Ricarda	11	26	4	1	-
Becker, Sandra	15	16	-	2	-
Petzold, Marina	6	9	2	-	-
Schrader, Marion	15	35	-	-	-
Kaiser, Jessica (TW)	15	-	-	-	-
Brandscher, Alexander (Trainer)	15	-	-	-	-
Herbst, Dominik (Co-Trainer)	13	-	-	-	-

Die Damen in der Saison 2024/2025



Hintere Reihe von links nach rechts: Melanie Eisgedt (6), Sandra Becker (18), Marina Petzold (24), Jessica Kaiser (27), Antonia Schönfeld (14), Marion Schrader (96), Lena Meßthaler (7)

Vordere Reihe von links nach rechts: Alexander Brandscher (Trainer), Carolin Brandscher (3), Andrea Raum (12), Mareike Mailänder (4), Simone Strecker (9), Ricarda Spreiter (15), Annika Peipp (11), Dominik Herbst (Co-Trainer)

Es fehlt: Hannah Kuchlbauer (5)

Die anderen Mannschaften des TSV

2. Männer: Bezirksliga Mittelfranken

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Weißenburg	15	11	1	3	445:362	83	23:7
2	HSG Lauf/Heroldsberg II	14	11	0	3	439:359	80	22:6
3	TV Gunzenhausen	14	10	1	3	480:412	68	21:7
4	HG Ansbach II	15	8	3	4	435:439	-4	19:11
5	TSV Roßtal II	15	7	4	4	440:418	22	18:12
6	HBC Nürnberg III	15	8	1	6	467:461	6	17:13
7	TSV Wendelstein II	14	6	1	7	385:412	-27	13:15
8	MTV Stadeln II	14	5	2	7	410:394	16	12:16
9	SC 04 Schwabach II	14	5	0	9	348:388	-40	10:18
10	TV Diethofen	15	2	3	10	426:488	-62	7:23
11	SG Kernfranken II	15	3	1	11	395:469	-74	7:23
12	ESV Flügelrad II	14	1	3	10	412:480	-68	5:23

3. Männer: Bezirksklasse Staffel 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Roßtal III	11	11	0	0	342:288	54	22:0
2	TuS Feuchtwangen	10	8	0	2	345:297	48	16:4
3	HG Ansbach III	11	6	1	4	297:264	33	13:9
4	HG Zirndorf II	9	5	1	3	297:277	20	11:7
5	TV Bad Windsheim	11	5	1	5	231:219	12	11:11
6	MTV Stadeln III	12	4	2	6	307:328	-21	10:14
7	SG Kernfranken III	12	3	0	9	288:336	-48	6:18
8	TV Gunzenhausen II	12	3	0	9	217:269	-52	6:18
9	HBC Nürnberg IV	12	2	1	9	290:336	-46	5:19

Damen 2: Bezirksklasse Staffel 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	ESV Flügelrad II	7	5	1	1	179:158	21	11:3
2	TSV Wendelstein III	6	4	0	2	146:137	9	8:4
3	TSV Roßtal II	6	2	1	3	116:122	-6	5:7
4	SpV Mögeldorf II	5	2	0	3	117:120	-3	4:6
5	1.FC Schwand	6	1	0	5	120:141	-21	2:10
6	TSV Altenberg II	zurückgezogen am 17.12.2024						
7	SV Puschendorf II	außer Konkurrenz						



**Boden
& Wand
& Decke**

MALERMEISTER

Thomas Spieß

...Ihr Maler für alle Zwecke!





Ihr kompetenter Fachbetrieb vor Ort.

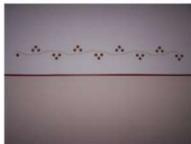
Bei uns werden Sie passend zu Ihren Vorstellungen beraten.

Unsere Leistungen für Sie..

- sämtliche Bodenlegearbeiten
- Fassadenarbeiten / Gerüstbau
- Maler & Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Verputzarbeiten / Trockenbau
- Ökologische Lösungen

Musterservice für Böden
Tapeten und Farben.





Leitelshofer Str. 2 | 90574 Roßtal-Kleinweismannsdorf | Telefon 09127 / 90 31 77 | Telefax 09127 / 90 31 88 | www.spiess-maler.de

Beratung • Montage • Service



Andreas Welzhofer
Haustechnik



Meisterbetrieb
Andreas Welzhofer

Hotline 09127 - 902544

Fürther Str. 6 • 90574 Roßtal
info@welzhofer-haustechnik.de

www.welzhofer-haustechnik.de

Kfz - Meisterbetrieb
Inh. Erich Schmidt **Auto**
Schmidt

Gewerbering 15 | 90574 Roßtal
Tel. 09127 – 6822 | Auto.Schmidt@web.de

Mo - Do 7.30 - 12.00 + 12.45 - 17.00 Uhr
Fr 7.30 - 12.00 + 12.45 - 16.30 Uhr



TUV NORD

- Kundendienst u. Reparaturen für alle Fabrikate
- Radio- u. Mob. Kommunikationstechnik
- Unfallinstandsetzung
- TÜV und AU im Haus
- Fahrzeugdiagnose
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Klimatechnik



Der Kader der „Erschden“

Fabian Bühler (1) – Christian Krach (2) – Dominik Schmidt (3) – Marco Ehrmann (4) – Marcel Cisse (5) – Emil Wilhelm (7) – Armin Hofer (8) – Dominik Bühler (10) – Simon Meßthaler (11) – Kai Haltrich (14) – Nicolas Nepf (18) – Christoph Nepf (22) – Wolf Hagen (29) – Lukas Gruber (33) – André Schramm (42) – Ansgar Haubold (55)

Trainer: Carsten Peine, René Gerbing

Nächstes Auswärtsspiel:

Samstag, 22.02.2025, 15:00 Uhr
HSC Coburg II – TSV Roßtal
BGS-Halle Coburg
Wilhelm-Ruß-Str. 4, 96450 Coburg

Nächstes Heimspiel:

Samstag, 15.03.2025, 19:30 Uhr
TSV Roßtal – SG Regensburg
Mittelschulhalle

Redaktion: Christian Krach

...OMV WAR EINMAL JETZT SIND WIR



**Wir akzeptieren weiterhin alle Karten,
auch Routex bleibt!**

Esso Tankstelle Mete

Fürther Straße 2
90574 Roßtal

Tel.: 09127/ 9079612

E-Mail: info@mete-tankstelle.com

Mo-Fr: 05.00 - 22.00 Uhr

Sa: 06.00 - 22.00 Uhr

So: 07.00 - 22.00 Uhr